



## INSTITUT JAZZ

Dienstbeginn:	01.09.2026
Beschäftigungsausmaß:	Teilzeitbeschäftigung im Ausmaß von 50 % (20 Stunden/Woche)
Ende der Bewerbungsfrist:	01.07.2026

## Ihre Aufgaben

- Terminkoordination und Organisation diverser Institutsveranstaltungen (Konzerte, Jam Sessions)
- Kommunikation mit Veranstaltern (bzgl. Bühnenplan, technischer Anforderungen)
- Administrative Unterstützung von Orchester- und Ensembleleiter\*innen
- Instrumententransport sowie Auf-/Umbauten auf der Bühne
- Verwaltung der Musikinstrumentensammlung des Instituts
- Betreuung des Notenarchivs des Instituts
- Allgemeine administrative Tätigkeiten und Parteienverkehr

## Ihr Profil

- Reifeprüfung einer allgemein- oder berufsbildenden höheren Schule
- Musikalische Grundkenntnisse
- Vorkenntnisse in der Orchesterbetreuung von Vorteil
- Sehr gute Deutsch- und gute Englischkenntnisse
- Organisationstalent
- Flexible Zeiteinteilung und Bereitschaft zur Leistung von Überstunden für Veranstaltungen (abends oder am Wochenende)
- Eigenständige und präzise Arbeitsweise
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Führerschein B
- Sensibilität im Umgang mit Gender, Diversität und Nachhaltigkeit

## Unsere Benefits

- Ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Inspirierendes Arbeitsumfeld einer Universität
- Großes Angebot an vielfältigen universitären Kulturveranstaltungen
- Flexible Arbeitszeitmodelle und Möglichkeit von Homeoffice
- Zusätzliche freie Tage laut Kollektivvertrag
- Klimafreundliche Mobilitätsförderung (Zuschüsse, Uni-Fahrrad)
- Umfassende Weiterbildungsmöglichkeiten
- Gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie Kooperation mit Kinderbetreuungseinrichtungen

- Betriebliche Gesundheitsförderung
- Zusätzliche Pensionskassenvorsorge
- Gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- Zentrale Lage im Univiertel mit umfassender Infrastruktur
- Mensa am Campus

## VERTRAG

- Die Arbeitsverträge der Kunstuniversität sind auf ein Jahr befristet mit der Option auf einvernehmliche Verlängerung auf unbestimmte Zeit.
- Beschäftigungsmaß: Teilzeitbeschäftigung im Ausmaß von 50 % (20 Stunden/Woche)
- Entlohnung: Wir bieten ein monatliches Entgelt von € 1.379,60 brutto (14x jährlich, auf Teilzeitbasis für 20 Std./Woche; Einstufung nach § 54 Universitäten-KV, VwGr IIIa). Ein allfälliges höheres Gehalt kann insbesondere bei Vorliegen tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen vereinbart werden.

Die Kunstuniversität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Im Fall einer Unterrepräsentanz werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Wir möchten, dass alle Menschen in der Gesellschaft und insbesondere auch im Arbeitsleben die gleichen Chancen haben. Besonders wichtig ist es für uns daher, Menschen mit Beeinträchtigungen nicht nur eine berufliche Chance zu bieten, sondern sie auch von der Bewerbung an bestmöglich zu unterstützen. Vielfalt bereichert unser Team!

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit Motivationsschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen unter Angabe der **Geschäftszahl 59/26**.

**Bewerbung an die Emailadresse: [bewerbung@kug.ac.at](mailto:bewerbung@kug.ac.at)**

Die Bewerber\*innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Für das Rektorat  
Georg Schulz

## BEWERBUNG AN

Universität für Musik und darstellende Kunst Graz  
Leonhardstraße 15, 8010 Graz  
[bewerbung@kug.ac.at](mailto:bewerbung@kug.ac.at)  
[www.kug.ac.at](http://www.kug.ac.at)  
Infos unter: Tel. +43 316 389-1147

Die Kunstuniversität Graz (KUG) mit rund 2.300 Studierenden an den Standorten Graz und Oberschützen ist eine internationale Universität mit breitgefächertem Studienangebot in Musik und darstellender Kunst. Im Herzen Europas gelegen, knüpfen wir an das kulturelle Erbe unserer Region an und loten gleichzeitig aktuelle Positionierungen in den zeitgenössischen Künsten aus. Wir setzen uns mit den internationalen Entwicklungen in den

Künsten, der Pädagogik und der Forschung auseinander und fragen nach der Bedeutung von Kunst und Kultur in der Gesellschaft. Lehrende und Studierende arbeiten partnerschaftlich im gemeinsamen Erkenntnisprozess. Das Potential von Gender, Diversität und Nachhaltigkeit sehen wir als Chance in der Transformation des Kunst- und Kulturbetriebs und für die Weiterentwicklung unserer Institution.